

g87 Kalkreicher Auengley und kalkreicher Brauner Auenboden-Auengley aus geringmächtigem, Schutt führendem Auenlehm über Muschelkalkschutt oder Kalktuff
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	g-AG04	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Grünland und Wald	
Relief	schmale Talsohlen tief eingeschnittener Muschelkalktäler	
Bodentyp	kalkreicher Auengley und kalkreicher Brauner Auenboden-Auengley	
Ausgangsmaterial	geringmächtiger schuttführender Auenlehm über Muschelkalkschutt oder Kalktuff	
Bodenartenprofil	Slu–Lu–Ut3,Gr2–4(5)	2,5–>10 dm
	Slu–Uls–Ls3,Gr–fX5–6;^kt:s–u	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	schwach alkalisch
Bodenschätzung	LIIb2, LIIb3, LIIIb3, LIIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkreicher Brauner Auenboden und kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden (g-A07, Kartiereinheit g79)

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (160–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–200 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	mittel (100–200 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

vernässte schmale Talsohlen enger Nebentäler des oberen Neckars